Bibliothek Infos

Einladung zur 10 Jahresfeier

Am 15.06.2016 lädt die Walserbibliothek Thüringerberg ab 17 Uhr zum Jubiläum ein.
Es gibt Kasperltheater und Märchenstunde für die Kinder.
Musikalisch umrahmt wird die Feier durch Lehrer der Musikschule Blumenegg – Großes Walsertal

Auf Deinen Besuch bei diesem Fest freut sich das ganze Team der Walserbibliothek Thüringerberg

Impressionen

BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

Bibliotheksblättle

Wir feiern 10 Jahre Walserbibliothek in Thüringerberg!

Was für eine wunderbare Gelegenheit, wieder einmal vorbeizuschauen, oder unsere Bibliothek und das Team kennenzulernen.

Nähere Infos auf Seite 8

Öffnungszeiten

Mo 8.00Uhr - 11.00 Uhr
Mi 17.00 Uhr - 20.00 Uhr

thueringerberg@walserbibliothek.at
www.walserbibliothek.at
Jagdbergstraße 270
Tel.: +43(0)5550/2417-24

DVDs

Eine außergewöhnliche und berührende Vater-Sohn-Geschichte, inspiriert von wahren Begebenheiten.
Julien ist 17 und träumt wie die meisten Teenager von aufregenden Abenteuern. Was ihn davon abhalten sollte? Auf keinen Fall die Tatsache, dass er von Geburt an behindert ist und im Rollstuhl sitzt. Um das schwierige Verhältnis zu seinem unnahbaren, arbeitslosen Vater Paul zu kitten, schlägt er ihm die gemeinsame Teilnahme an einem Triathlon vor.

"Das Herz von Jenin" erzählt die wahre Geschichte Ismael Khatibs, dessen 12-jähriger Sohn Ahmed 2005 im Flüchtlingslager von Jenin von Kugeln israelischer Soldaten tödlich am Kopf getroffen wird. Nachdem die Ärzte im Krankenhaus nur noch Ahmeds Hirntod feststellen können, entscheidet der Palästinenser Ismael, die Organe seines Sohnes israelischen Kindern zu spenden und damit deren Leben zu retten.

Zwei Jahre später begibt er sich auf eine Reise quer durch Israel, um diese Kinder zu besuchen.
Eine schmerzhafte und zugleich befreiende Reise, denn durch die Kinder kommt Ismael auch seinem Sohn wieder ganz nah.

Steckbrief

Name: Anna Reimann

Beruf: Studentin

Geboren: 06. November 1991

Kinder: Keine

Wohnt in: Thüringerberg / Innsbruck

In der Bibliothek seit: 2006

Zuständigkeit in der Bibliothek für: Homepage, Verleih

Mein Lieblingsplatz in Thüringerberg: Unser Garten

Welche Eigenschaften schätze ich an anderen Menschen am meisten?
Offenheit und Verlässlichkeit

Meine Hobbies: Lesen, Musizieren, in der Natur sein

Mein Lieblingsbuch: „Fugueuses“ von Suzanne Jacob

Ein Lieblingsautor: Bernhard Schlink

Veranstaltungen

Zur Lesung von Alexander und Tamara Jehle am 18.03.2016

Empfindungen einer Besucherin:
Einige Texte von A. Jehle habe ich schon gelesen. Umso mehr war ich überrascht, einen so großen Unterschied zwischen selbst lesen und einer Lesung zu spüren.
Ich war zutiefst beeindruckt vom Autor Alexander Jehle und seiner Frau Tamara, die abwechselnd die wunderschönen Texte vortrugen und mit ihrer ruhigen Art und den angenehmen Stimmen eine gelungene Atmosphäre in die Bibliothek zauberten.
Zwischen den Texten präsentierte Christian Rüscher Eigenkompositionen auf seiner Gitarre. Mit seinen zarten Melodien ist es ihm geglückt, sich äußerst harmonisch einzubringen.
Die Lesung hat bei mir verschiedene Emotionen ausgelöst.
Eine berührende Herzenswärme, nachdenkliche Momente sowie beschämendes Empfinden haben sich abgewechselt.
Ich danke den Vortragenden und dem Büchereiteam für den bereichernden Abend!

Nabelschnur
Wenn eine Mutter
gehen muss
dann fehlt für immer
der letzte Kuss
Ein Teil von dir
ist mit ihr gestorben
Ein Teil von ihr
lebt weiter-
in deinem Leben geborgen

Liebe und Tod
traurig schöne
geheimnisvolle ewige
Verbundenheit

Bücher

Seit Generationen leben die Abulhijas als Olivenbauern in dem idyllischen Dorf Ein Hod. Ihr Leben ist friedlich - bis 1948 die Zionisten den Staat Israel ausrufen und sich alles verändert.
Die Dorfbewohner werden aus ihren Häusern vertrieben, müssen ihr Land, ihren Besitz und ihr Zuhause zurücklassen.
Amal, geboren im Flüchtlingslager in Jenin, lernt die Heimat ihrer Vorväter nie kennen.
Weder Amal noch ihre Familie ahnen jedoch, wie eng ihr Schicksal und das von Israel und Palästina wirklich zusammenhängen …

Klara, Otto, Paule, Lina sind:
Die Schattenbande!
Neugierig, flink und furchtlos sind sie immer da, wo ein Verbrechen Aufklärung fordert …
Als Otto verdächtigt wird, eine ehrwürdige Großfürstin umgebracht zu haben, müssen die Schatten handeln!

Bibliotheksführerschein

Auch heuer besuchten uns die 11 Kinder des Kindergartens Thüringerberg, die ab Herbst in die Schule gehen werden, mit ihrer Tante Marlene drei Mal in der Bibliothek, um den Bibliotheksführerschein zu machen.
Dabei lernten sie die Aufgaben der Bibliothekarin kennen und konnten die Bibliothek spielerisch erkunden. Dies geht vom richtigen Umgang mit den Medien, über das Verhalten in der Bibliothek allgemein, bis zum Suchen bestimmter Medien.
Besonderen Spaß hatten die Kinder am Computer, da dies die einzige Gelegenheit ist, wo sie ihre Medien selbst in den Computer eingeben bzw. zurückgeben dürfen.
Weitere Highlites waren die Foto-Rallye und natürlich die Verleihung der Führerscheine beim letzten Termin. Da gab es für alle noch ein kleines Geschenk als Andenken.
Den Abschluss machte eine kleine Jause mit Muffins und Saft, bevor die Kinder als stolze Besitzer eines Bibliotheksführerscheines in den Kindergarten zurückkehrten.

"Tausche Erbse gegen Prinz - die ganze Schote"
vom Theater baum schere aus Graz

Das Schülertheater fand am 18.03.2016 von 9.30- 10.30 im Mehrzwecksaal statt.
Wenn das nur so einfach wäre. Dabei hat es ja schon einmal die „Prinzessin auf der Erbse" vorgemacht. Obwohl.
Die war ja eine ganz wehleidige Zimperliesl.
Prinzessin „Schnell wie der Wind" ist aus einem ganz anderen Holz geschnitzt. Prompt sucht zur selben Zeit Prinz „Fürcht mich nicht" eine Freundin, also eine Frau. Er gibt ein Inserat in der königlichen Lokalzeitung „Herold" auf. Doch da steht die Prinzessin schon längst vor den Toren der Burg vom Prinzen.

Inszenierung, Schauspiel, Idee, Bühnenbild und Technik:
Sabine Aigner und Helmut Schlatzer.

Die zwei Akteure führten ein sehr lustiges und unterhaltsames Stück auf. Dabei wurden die Kinder immer wieder mit einbezogen.
Man sah sehr gespannte Gesichter, dann wieder tosendes Gelächter.
Für die 96 Kinder und 11 Erwachsenen ein wahres Spaßprogramm!

Die Veranstaltung wurde für die Volksschulen St. Gerold und Thüringerberg gemeinsam durchgeführt.